

FORTBILDUNG

Trachealkanülenmanagement

Immer häufiger werden Patient*innen, die auf eine Trachealkanüle angewiesen sind, in Einrichtungen der stationären Pflege oder von ambulanten Pflegediensten versorgt. Ob auf spezialisierten Wohn- und Pflegebereichen, vereinzelt auf gemischten Pflegebereichen oder in der ambulanten Intensivbetreuung, der sichere und fachgerechte Umgang Menschen mit Trachealkanülen, setzt eine hohe Kompetenz der behandelnden Fachkräfte voraus.

Eine Trachealkanüle ist für die betroffenen Patient*innen ein notwendiges Hilfsmittel, das die Atmung und damit ihr Überleben sicherstellt.

Für das Fachpersonal bedeutet dies eine besondere Verantwortung gegenüber dem Trachealkanülenmanagement, d.h. Pflege, Wechsel und Erkennen von Krisen-, bzw. Notsituationen.

Dieses Seminar vermittelt in Theorie und Praxis die wesentlichen Aspekte des Trachealkanülenmanagements, angelehnt an die Leitlinien des RKI (Robert-Koch-Institut) und BVMed (Bundesverband Medizintechnologie), um die Fachkräfte in ihrer verantwortungsvollen Arbeit, im Sinne der Betroffenen zu unterstützen.

Inhalte

Geschichte der Tracheotomie
Anatomie
Indikationen und Krankheitsbilder
OP-Techniken
TK-Aufbau und Funktion
Endotracheales Absaugen
Stomapflege
TK-Wechsel
Blockungen
Notfälle und Besonderheiten
Physiologische Folgen einer Trachealkanüle
Dysphagien und ihre Kennzeichen
Entblockungszeiten
Entwöhnung
TK-Arten
Ernährung mit Trachealkanüle

Dauer

8 UE

Referentin

Nicolin Bähre



LOGOPÄDISCHES ZENTRUM GRÖBENZELL

FORTBILDUNG

Trachealkanülenmanagement

Die Fortbildung bieten wir als Inhouse-Schulung an. Bei Bedarf kann sie auch in unseren Räumlichkeiten durchgeführt werden.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Termine nach Absprache.

Kontakt: Nicolin Bähre

E-Mail: n.baehre@loze-groebenzell.de

Mobil: +49.173.5634537